

**MUSIKSCHULFÖRDERPREIS 2009**  
**Preisübergabe am 22. November 2009**  
**im Schloss in Schramberg**

*Es gilt das gesprochene Wort!*  
*Sperrfrist bis zu Beginn der Veranstaltung!*

**Meine sehr geehrten Damen und Herren,**

**ich darf Sie heute Abend ganz herzlich zur Übergabe des Musikschulförderpreises 2009 im ehemaligen gräflichen Schloss in Schramberg begrüßen. Herzlich willkommen!**

**Nachdem wir diese Übergabe traditionell im Rahmen einer sonntäglichen Matinee vorgenommen haben, sind wir heute mit Rücksicht auf die kirchlichen Veranstaltungen am Totensonntag auf eine Abendveranstaltung, eine „Soiree“, gekommen. Dies ist auch passend, da man unter Soiree auch eine abendliche Gesellschaft versteht, die sich zum gemeinsamen Musizieren zusammengefunden hat. Nun, dies gilt hier nur für die Preisträgerinnen und Preisträger selbst. Aber, meine sehr geehrten Damen und Herren, es muss ja auch jemand zuhören.**

**Mit der heutigen Preisverleihung feiern wir seit 1997 nunmehr die zwölfte. Dies werte ich als gutes Zeichen, nachdem die Zahl 12 nicht nur in der Mystik und den Religionen, sondern auch in der Musik eine besondere Bedeutung hat.**

**Dass dies möglich ist, verdanken wir nun zum 3. Mal der Großzügigkeit der Firma Trumpf Laser GmbH + Co. KG, weshalb ich an dieser Stelle den Geschäftsführer des Mäzen, Herrn Dr. Lars Grünert, besonders herzlich willkommen heiße. Für Sie, sehr geehrter Herr Dr. Grünert, ist die Veranstaltung deshalb auch bereits traditionell, denn nach Biedenkopf bedeutet einmal Zufall, zweimal Planung und dreimal Tradition. Wie dem auch sei, wir schulden Ihnen und Ihrer Firma ein herzliches Dankeschön für die gewährte Unterstützung.**

**Bekanntermaßen schlägt das Lehrerkollegium für den Förderpreis besonders begabte Schülerinnen und Schüler vor, die sich mit dem Förderpreis weiter musikalisch qualifizieren können. Und ich bin mir sicher, dass wir mit dem Trio - bestehend aus Clara Renz, Frank Hafner und Simon Flory - und dem Blechbläserensemble - bestehend aus Julia Näger, Sascha Mantel, Johannes Moosmann, Marvin Pfaff und Dennis Dieterle - die richtige Auswahl getroffen haben. Sie werden dies gleich durch ihre musikalischen Beiträge beweisen.**

**Den Preisträgern gilt meine Gratulation und Anerkennung für die dahinter stehende Leistung. Mein Dank geht auch an die beiden Lehrkräfte, Frau Ute Haas-Woelke und Herrn Walter Böcherer. Sie sind mit dafür verantwortlich, dass es in unserer Schule einen „preiswürdigen Unterricht“ gibt.**

**Wir hoffen sehr, dass wir den Förderpreis auch in den kommenden Jahren vergeben können und freuen uns über die Zusage der Firma Trumpf, eine langfristige Förderung anzustreben. Warum eine innovative und technikorientierte Firma gerade musikalisches Engagement fördert, wird aus nachfolgendem Zitat von Professor Dr.-Ing. E.h. Berthold Leibinger, dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates der Trumpf GmbH und Co. KG. deutlich, mit welchem ich auch schließen möchte:**

***„Mit schöpferischem Tun, ob technischer oder künstlerischer Art, ist für mich eine große Faszination verbunden. Und letztlich sind Technik und Kunst gar nicht so verschieden. Ihre besten Ergebnisse sind aus demselben Stoff - dem Stoff, aus dem die Träume sind“.***